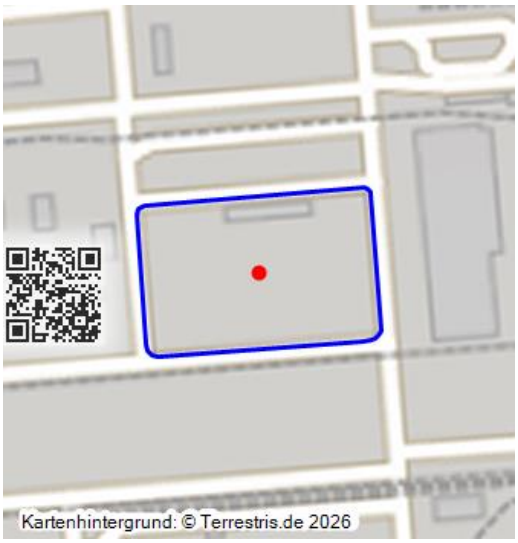
Zentrale Messwarte

Schlagwörter: Kraftwerk
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Gemeinde(n): Spreetal
Kreis(e): Bautzen
Bundesland: Sachsen



Zentrale Messwarte
Fotograf/Urheber: Matin Neubacher



Die Zentrale Messwarte diente zur Steuerung komplexer Prozesse im Gaskombinat Schwarze Pumpe, vermutlich gehörte sie zur nahegelegenen Rectisolanlage.

Datierung:

- um 1969

Quellen/Literaturangaben:

- Energiewerke Schwarze Pumpe/Bayerl, Günter: Braunkohleveredelung im Niederlausitzer Revier. 50 Jahre Schwarze Pumpe, Bd. 34, hg. von Bayerl, Günter; Cottbuser Studien zur Geschichte von Technik, Arbeit und Umwelt. Münster/New York/München/Berlin 2009.

Zentrale Messwarte

Schlagwörter: Kraftwerk
Straße / Hausnummer: Straße C 1

Ort: Spreetal - Zerre
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Erfassungsmaßstab: Keine Angabe
Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank
Koordinate WGS84: 51° 31 20,59 N: 14° 22 11,94 O / 51,52239°N: 14,36998°O
Koordinate UTM: 33.456.290,45 m: 5.708.107,07 m
Koordinate Gauss/Krüger: 5.456.408,88 m: 5.709.946,09 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY-NC 4.0 (Namensnennung, nicht kommerziell). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Zentrale Messwarte“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-30700177 (Abgerufen: 17. November 2026)

Copyright © **LVR**